

1. Mannschaft

Kegelsaison 2017/2018
Kegelsaison 2017/2018



Teamsponsor

ERGO

Pius Vetter

Generalagentur der
ERGO Beratung und Vertrieb AG
Schillerstr. 40, 63801 Kleinostheim
Tel 06027 464720, pius.vetter@ergo.de

Für Originalgröße aufs Bild klicken!



Tabellenaufruf 1. Mannschaft [hier klicken](#)

danach Regionalliga Männer auswählen!

Saison 2017-2018 - Sektion Classic / Männer / Regionalliga A

Spieltag	Uhrzeit	Paarung	Ergebnis - LP
Vorrunde			
1. SA - 16.09.2017	12.15	SG Kleinostheim/Mainaschaff - Rollendes Glück Goldbach	5322 : 5354
2. SO - 24.09.2017	10.00	FC Oberafferbach - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5589 : 5338
3. SA - 30.09.2017	12.15	SG Kleinostheim/Mainaschaff - KC 53 Maintal	5436 : 5228
4. SA - 14.10.2017	12.00	KSC Dreieck Damm - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5523 : 5495
5. SA - 21.10.2017	12.15	SG Kleinostheim/Mainaschaff - Kegelfreunde Obernburg	5404 : 5621
6. SA - 28.10.2017	12.15	SG Kleinostheim/Mainaschaff - SG Wölfersheim/Wohnbach	5572 : 5542
7. SA - 11.11.2017	11.45	EK Heigenbrücken - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5299 : 4833
8. SA - 18.11.2017	12.15	SG Kleinostheim/Mainaschaff - DJK/AN Großostheim	5615 : 5307
9. SA - 02.12.2017	12.30	KSG Hösbach - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5578 : 5360
Rückrunde			
10. SA - 16.12.2017	13.00	Rollendes Glück Goldbach - SG Kleinostheim/Mainaschaff (*1)	5344 : 5254
11. SA - 20.01.2018	12.15	SG Kleinostheim/Mainaschaff - FC Oberafferbach	5400 : 5445
12. SA - 27.01.2018	13.00	KC 53 Maintal - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5104 : 5098
13. SA - 03.02.2018	12.15	SG Kleinostheim/Mainaschaff - KSC Dreieck Damm	5512 : 5633

14. SA - 17.02.2018	12.00	Kegelfreunde Obernburg – SG Kleinostheim/Mainaschaff	5230 : 5270
15. SA - 24.02.2018	11.30	SG Wölfersheim/Wohnbach – SG Kleinostheim/Mainaschaff	5184 : 5141
16. SA - 03.03.2018	12.15	SG Kleinostheim/Mainaschaff – EK Heigenbrücken	5526 : 5496
17. SA - 17.03.2018	14.00	DJK/AN Großostheim – SG Kleinostheim/Mainaschaff	5303 : 5241
18. SA - 24.03.2018	12.15	SG Kleinostheim/Mainaschaff – KSG Hösbach (*2)	5593 : 5468

(*1) = danach Weihnachtspause / (*2) = danach Saisonende

Saison 2017-18 / Männer / Regionalliga A / 18. Spieltag / Tabelle (Gesamt)											
Pl	Mannschaft	Bezirk	Sp	S	U	N	Kegel	Ø	SWP	P/Dir	Diff.
1	EK Heigenbrücken 1	BZ1	18	15	0	3	100846	5602,56	30 - 6		
2	Dreieck Damm 1	BZ1	18	11	0	7	98559	5475,50	22 - 14	6 - 2	
3	FC Oberafferbach 1	BZ1	18	11	0	7	98754	5486,33	22 - 14	4 - 4	
4	Kfr. Obernburg 1	BZ1	18	11	0	7	96580	5365,56	22 - 14	2 - 6	
5	SG Wölfersheim/Wohnb. 1	BZ2	18	10	0	8	96067	5337,06	20 - 16	2 - 2	+133
6	KSG Hösbach 1	BZ1	18	10	0	8	97686	5427,00	20 - 16	2 - 2	-133
7	RG Goldbach 1	BZ1	18	8	0	10	90957	5053,17	16 - 20		
8	SG Kleinostheim/Mainaschaff 1	BZ1	18	6	0	12	96428	5357,11	12 - 24		
9	DJK/AN Großostheim 1	BZ1	18	5	0	13	94405	5244,72	10 - 26		
10	KC 53 Maintal 1	BZ2	18	3	0	15	91964	5109,11	6 - 30		

Verbandsspiele Regionalliga A (Saison 2017 / 2018)

Spielberichte:

18. und letzter Spieltag – 24. März 2018

Klassenerhalt endlich geschafft!

SG 1 – KSG Hösbach 1 5593 : 5468

Am letzten Spieltag der Saison haben wir dann doch endlich alles klar gemacht! Hätten wir den Sack schon vorher zugemacht, wäre das ja sonst auch ein langweiliges Saisonfinale geworden ...

Doch so waren unsere Starter ein letztes Mal in dieser Runde gefordert und einmal mehr konnten Uwe Pfeiffer mit starken 887 Holz (605 V; ja, der Wille im letzten Wurf war da!) und Jürgen Roth mit fantastischen 966 Holz (635 V/331 A) überzeugen. Da die Gastgeber ordentlich dagegen hielten, übergaben die beiden jedoch nur einen kleinen Vorsprung von 20 Holz an unsere Mittelachse.

Hier kam Manuel Groh erst nach geschlagenen 100 Wurf auf Touren, sodass er sein Ergebnis nur mit großer Mühe auf 858 Holz retten konnte. Thomas Sauer konnte sein Spiel dagegen voll durchziehen und so stand am Ende mit tollen 952 Holz (637 V/315 A) eine neue persönliche Bestleistung zu Buche.

Unsere Schlussachse betrat die Bahnen somit mit einem Vorsprung von 57 Holz und wohl die Wenigsten rechneten damit, dass dieser am Ende auf 125 Holz anwachsen würde. Doch Max Bäcker zeigte erneut Kegelsport vom Feinsten – 509 Holz auf den ersten 100 Wurf und eine grandiose Schlussbahn bedeuteten am Ende 988 Holz (639 V/349 A) und neue persönliche Bestleistung. Hansi Demuth zeigte mit 942 Holz (647 V) ebenfalls eine starke Leistung, sodass der Sieg letzten Endes ungefährdet eingefahren wurde.

Somit stehen wir nun zwei Punkte vor den Großostheimern und konnten damit den Abstieg aus der Regionalliga gerade noch verhindern. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die uns die Saison über unterstützt und begleitet haben, insbesondere an unsere treuesten Fans Adolf und Mecki!

17. Spieltag – 17. März 2018

Chance vertan...

DJK/AN Großostheim 1 - SG 1 5303 : 5241

Am vergangenen Samstag verpasste unsere Erste die große Chance „den Deckel drauf zu machen“.

Im Starterpaar zeigten Uwe Pfeiffer (892 Holz, 603 V) und Jürgen Roth (895 Holz) erneut eine starke Leistung und so standen 66 Keil auf der Habenseite.

Doch bereits im Mittelpaar mussten wir ordentlich Federn lassen. Thomas Sauer (868 Holz) konnte noch halbwegs mithalten, doch Manuel Groh (847 Holz) konnte mit seinem Spiel nicht zufrieden sein und so schmolz unser Vorsprung auf magere 16 Hölzchen.

Auf der Schlussachse reichte die solide Leistung von Max Bäcker (873 Holz) und Hansi Demuth (866 Holz) nicht aus und so mussten wir die Gastgeber schlussendlich ziehen lassen.

Fazit: Es bleibt spannend bis zum Schluss! Dank der guten Leistung im Hinspiel haben wir im direkten Vergleich gegen Großostheim die Nase vorne und somit am letzten Spieltag auch alles noch in eigener Hand. Mit einem Sieg gegen die KSG Hösbach könnte also alles klar gemacht werden, andernfalls muss auf eine Niederlage der Bachgauer in Wölfersheim gehofft werden.

16. Spieltag – 03. März 2018

Jürgen Roth mit Bahnrekord!

SG 1 - EK Heigenbrücken 1 5526 : 5496

Am vergangenen Samstag gab der bereits feststehende Meister aus Heigenbrücken seine Visitenkarte an der alten Poststraße ab. Entsprechend wussten wir – ohne eine ordentliche Mannschaftsleistung geht heute gar nichts.

Während Uwe Pfeiffer (848 Holz) angeschlagen um jedes Holz kämpfen musste, erwischte Jürgen Roth einen Sahne-Tag. Mit einer Galavorstellung über alle vier Durchgänge (278 / 251 / 258 / 267) blieb die Anzeige schlussendlich bei unfassbaren 1054 Holz (673 V/381 A) stehen. Neben der neuen persönlichen Bestleistung bedeutete dies neuen Einzelbahnrekord, der sich somit nach 854 Tagen endlich wieder in unserer Hand befindet. Somit übergaben die beiden einen Vorsprung von 115 Holz an unsere Mittelachse.

Hier zeigten Thomas Sauer (871 Holz) und Manuel Groh (880 Holz) eine solide Leistung. Die Gäste konnten jedoch Paroli bieten und so schrumpfte unser Vorsprung auf 73 Holz.

Auf der Schlussachse stand uns dann der Angriff des bundesligaerfahrenen Christian Völker (1002 Holz) bevor, doch unsere Spieler ließen sich davon nicht beeindrucken. Max Bäcker (929 Holz, 635 V) zeigte erneut eine starke Leistung und wurde von Hansi Demuth (944 Holz, 606 V/338 A) sogar noch übertroffen. Somit konnten wir einen Vorsprung von 30 Holz über die Ziellinie retten.

Mit diesen beiden wichtigen Punkten haben wir im Abstiegskampf die Nase wieder vorne und in 14 Tagen können wir dann im direkten Duell in Großostheim den Sack endgültig zu machen.

15. Spieltag – 24. Februar 2018

Bittere Pille für unsere 1. Mannschaft

SG Wölfersheim/Wohnbach 1 - SG 1 5184 : 5141

Die Gastgeber rissen das Scheunentor für uns auf, doch wir verpassten erneut die Chance auf einen Befreiungsschlag.

Zu Beginn zeigten Uwe Pfeiffer mit starken 879 Holz und Jürgen Roth mit erstklassigen 903 Holz, dass auch auf den nicht ganz einfachen Bahnen ordentliche Ergebnisse möglich sind.

Doch bereits in der Mittelachse mussten wir gehörig Federn lassen und zu allem Überdross schlug erneut der Verletzungsteufel zu. Reinhold Weiherer kämpfte sich mühsam auf 832 Holz, die Kombination Thomas Sauer / Jörg Bäcker musste sich mit 793 Holz zufriedengeben.

Nichts desto trotz ging unsere Schlussachse zuversichtlich auf die Bahnen, denn der Rückstand betrug lediglich 18 Holz. Unsere Jungs fanden gut ins Spiel, doch während Max Bäcker mit exzellenten 914 Holz glänzen konnte, lief bei Manuel Groh auf den zweiten 100 Wurf nichts mehr zusammen, sodass magere 820 Holz dabei herausprangen.

Fazit: Schon wieder ein Spiel verschenkt – und trotzdem gilt es jetzt zusammenzurücken und geschlossen als Mannschaft aufzutreten. Großostheim konnte im Parallelspiel gegen Maintal punkten und somit in der Tabelle mit uns gleichziehen. Doch noch sind drei Spiele zu spielen und wir haben es in der Hand den drohenden Abstieg zu verhindern. Ein Team – ein Ziel!

14. Spieltag – 17. Februar 2018

Wichtiger Auswärtssieg!

Kegelfreunde Obernburg – SG 1 5230 : 5270

Auf der nicht ganz einfachen 6-Bahnanlage entwickelte sich eine spannende und teils hitzige Partie auf Augenhöhe. Doch auch wenn der ein oder andere Fan der Gastgeber die sportliche Fairness stellenweise vermissen ließ, behielten unsere Jungs die Nerven und konnten sich letztlich verdient durchsetzen.

Zu Beginn zeigten die Römerstädter ungewohnte Schwächen, die unser Starter-Trio direkt bestrafen konnte. Reinhold Weiherer absolvierte sein Debut in der 1. Mannschaft ruhig und konzentriert und erzielte starke 883 Holz (601 V). Doch Thomas Sauer hatte mit dem schwierigen Kugelmateriale zu kämpfen und musste mit 831 Holz diesmal kleinere Brötchen backen. Jürgen Roth hingegen hatte den Dreh raus – und putze sich Kugel um Kugel an seinem Gegner vorbei, sodass zum Schluss solide 899 Holz (309 A) bei tadellosen 0 Fehlwurf zu Buche standen. Somit übergaben die Drei einen Vorsprung von 58 Holz an unser Schluss-Trio.

Hier wollten wir es unbedingt besser machen als in Goldbach, wo wir den Vorsprung nicht halten konnten. Aber auch diesmal kamen wir nicht perfekt ins Spiel und die Obernburger setzten uns gehörig unter Druck. Nach 100 Wurf war der Vorsprung weg und wir mussten auch noch Hansi Demuth (436 Holz) verletzungsbedingt auswechseln. Ersatzmann Jürgen König (420 Holz) kämpfte und konnte an seinem Gegner dranbleiben. Doch unsere beiden Youngsters blieben cool und die Gastgeber zeigten unter dem Druck nerven - und so holten wir uns Holz um Holz zurück. Manuel Groh konnte den Schalter nach der ersten Bahn umlegen, holte seinen Gegenspieler ein und konnte mit ordentlichen 886 Holz wichtige Keil gutmachen. Max Bäcker blieb mit einer konstanten Leistung an dem stärksten Obernburger dran und avancierte mit hervorragenden 915 Holz (606 V/309 A) zum Matchwinner.

Durch diesen wichtigen Auswärtssieg konnten wir im Fernduell mit Großostheim wertvollen Boden im Abstiegskampf gutmachen und den Druck auf die DJK´ler erhöhen. Nächste Woche geht´s auf die unergiebigsten Bahnen nach Wölfersheim – doch mit einer ähnlich kämpferischen Leistung sind wir auch in diesem Spiel nicht völlig chancenlos.

13. Spieltag – 03. Februar 2018

Gute Leistung – trotzdem chancenlos

SG 1 - Dreieck Damm 1 5512 : 5633

Trotz toller Ergebnisse waren wir am vergangenen Samstag gegen den Tabellenzweiten chancenlos, denn die Gäste aus Damm stellten einen neuen Mannschaftsbahnrekord auf die Beine.

Zu Beginn konnten Uwe Pfeiffer (924 neue persönliche Bestleistung, 622 V/ 302A) und Max Bäcker (921, 621 V/ 300 A) voll überzeugen, mussten jedoch bereits die ersten Keil abgeben.

In der Mitte konnten die Gäste Ihren Vorsprung ausbauen. Während Thomas Sauer (931, 609 V /322 A) toll dagegen hielt, konnte sich Manuel Groh (866, 294 A) nicht in die ansonsten geschlossene Mannschaftsleistung eingliedern.

Auf der Schlussachse versuchten Jürgen Roth (919, 603 V/316 A) und Hansi Demuth (951, 623 V/328 A) nochmal alles, doch die Dreieckler ließen nicht locker und so mussten wir uns letztlich mit 121 Holz geschlagen geben.

Damit verdichten sich die Anzeichen immer mehr, dass es am vorletzten Spieltag zum entscheidenden Showdown in Großostheim kommen wird. Doch bis dahin stehen noch drei Partien an, in denen noch wichtige Punkte vergeben werden.

12. Spieltag – 27. Januar 2018

Schmerzhafte Niederlage

KC 53 Maintal - SG 1 5104 : 5098

Auf den schwer zu spielenden Bahnen in Maintal kamen wir von Beginn an nicht in den richtigen Rhythmus und verteilen so auch vier Wochen nach Weihnachten munter weiter Geschenke an unsere Gegner.

Während Thomas Sauer mit 871 Holz noch ordentlich vorlegen konnte, musste sich Jürgen Roth mit 853 Holz zufriedengeben. Doch die beiden Übergaben trotzdem noch einen Vorsprung von 47 Holz an unsere Mittelachse.

Hier konnte sich Max Bäcker mit hervorragendem Abräumspiel (297A / 1 FW) auf mannschaftsbeste 872 kämpfen. Manuel Groh konnte mit einer stabilen Leistung 861 Holz erzielen. Doch die überraschend gut aufgelegten Gastgeber hielten dagegen und so schmolz unser Vorsprung auf magere 18 Holz.

Unsere Schlussachse kämpfte Wacker um jeden Keil, doch Uwe Pfeiffer erwischte mit 780 Holz einen gebrauchten Tag. Hansi Demuth mühte sich auf 861 Holz, sodass letztlich eine denkbar knappe Niederlage zu Buche stand.

11. Spieltag – 20. Januar 2018

Verkorkster Start ins neue Jahr

SG 1 – FC Oberafferbach 1 5400 : 5445

Gegen den Tabellennachbarn aus Oberafferbach wurde es die erwartete spannende Partie, leider mit dem besseren Ende für die Gäste.

Unsere Starter waren gut aufgelegt und so konnten Jürgen Roth (950) und Uwe Pfeiffer (905) unsere Farben im Rennen halten. Mit knappen 7 Holz Rückstand übergaben die beiden an unsere Mittelachse.

Hier zeigte Max Bäcker (885) eine solide Leistung, während Thomas Sauer (857) nicht ganz zu seinem Spiel fand. Doch mit ordentlichem Kampfgeist konnte der Rückstand auf 12 Holz begrenzt werden.

Unsere Schlussachse fand gut ins Spiel, sodass nach 100 Wurf bereits 40 Holz auf der Habenseite standen. Doch die Gäste zeigten Moral und konnten das Spiel dank einiger Handneuner drehen. Gleichzeitig verlor Manuel Groh (881) in der zweiten Hälfte den Rhythmus, sodass auch Hansi Demuth (922) mit einer ordentlichen Leistung die Niederlage nicht mehr verhindern konnte.

Doch der Blick muss jetzt nach Vorn gerichtet sein, denn nächste Woche geht es nach Maintal zum punktlosen Tabellenletzten. Hier müssen unbedingt die nächsten Punkte eingefahren werden, um den Anschluss ans Mittelfeld nicht vollends zu verlieren.

Es spielten: Jürgen Roth 950 (631 V/319 A), Hansi Demuth 922 (652 V), Uwe Pfeiffer 905 (312 A), Manuel Groh 881 (293 A) und Thomas Sauer 857 Kegel (596 V)

10. Spieltag – 16. Dezember 2017

Vergeigt

RG Goldbach 1 - SG 1 5344 : 5254

Dabei fing es eigentlich für uns gut an. Obwohl die Goldbacher ihren Haupttrumpf in der Starterachse platzierten und er auch den erwarteten Tausender spielte, lagen wir nur mit 4 Hölzchen zurück.

Jürgen Roth 921 Holz (341 A), bestätigte seine Form. Uwe Pfeiffer wusste mit 904 Holz (604 V/ 300 A) zu überzeugen. Jörg Bäcker, kurzfristig für den verletzten Manuel Groh eingesprungen, erzielte 845 Holz.

Alles klar, der Sieg ist unser. Drei Spieler in der Schlussachse, die in den letzten Spielen immer ihre 900 und mehr gebracht haben. Pustekuchen, gleich im ersten Durchgang, zogen die Gastgeber mit noch nicht mal so starken Leistungen, mit 70 Holz davon. Wir hatten dem leider Nichts entgegen zu setzen. Alle blieben unter dem was sie spielen können. Hansi Demuth 881 Holz (612 V), Max Bäcker 856 Holz und Thomas Sauer 847 Holz.

So ging auch das Rückspiel gegen Goldbach verloren. Wir haben gegen diesen Gegner vier Punkte verloren, die uns vielleicht am Ende noch bitter aufstoßen werden.

9. Spieltag – 02. Dezember 2017

Erste gerät in Hösbach unter die Räder

KSG Hösbach – SG 1 5578 : 5360

Völlig chancenlos mussten wir die Punkte in der Hösbacher Sauhole lassen.

Bereits im Starterpaar übernahmen die Gastgeber das Kommando. Während Jürgen Roth mit mannschaftsbesten 956 Holz (639 V, 317 A) noch Paroli bieten konnte, musste sich Uwe Pfeiffer mit 841 Holz zufriedengeben.

Im Mittelpaar erzielte Max nach anfänglichen Startschwierigkeiten noch starke 897 Holz (602 V) und Thomas Sauer konnte mit ordentlichen 876 Holz (605 V) aufwarten. Doch trotz der guten Leistung gaben wir weiter Keil um Keil ab.

Auf der Schlussachse wusste Hansi Demuth mit tollen 943 Holz (345 A) zu überzeugen, doch Manuel Groh brach nach ordentlichem Start auf der letzten Bahn total ein und kam auf 847 Holz. Somit konnten wir hier nicht einmal mehr Ergebniskosmetik betreiben und mussten verdient eine Niederlage mit 218 Holz hinnehmen.

8. Spieltag – 19. November 2017

Neuer Mannschaftsrekord und Persönliche Bestleistung von Max!

Erste bezwingt Großostheim im Kellerduell

SG 1 - DJK/AN Großostheim 1 5615 : 5307

Voll fokussiert gingen wir am vergangenen Samstag in das Spiel gegen den punktgleichen Tabellennachbarn Großostheim. Und so konnten wir das Spiel auch von Beginn an an uns reißen.

Im Starterpaar überzeugte Jürgen Roth mit tollen 965 Holz (625 V, 340 A). Unterstützt wurde er von Uwe Pfeiffer mit starken 903 Holz (604 V). Somit standen bereits 59 Holz auf der Habenseite.

Unser Mittelpaar konnte sogar noch eine Schippe drauflegen und avancierte zur stärksten Achse des Spiels. Max Bäcker erzielte mit überragenden 980 Holz (647 V, 333 A) neue persönliche Bestleistung und Thomas Sauer knüpfte mit starken 918 Holz (610 V, 308 A) an seine tolle Form an. Somit übergaben die beiden einen beruhigenden Vorsprung von 239 Holz an unser Schluss-Duo.

Hier hielten wir das Niveau direkt weiter hoch, sodass die Gäste erst gar keinen Anschluss finden konnten. Doch Manuel Groh verlor nach der ersten Bahn etwas den Rhythmus und kam auf ordentliche 881 Holz. Der angeschlagene Hansi Demuth zog sein Spiel durch und kam auf ganz starke 968 Holz (624 V, 344 A).

Somit fertigten wir die Gäste mit einem Vorsprung von 308 Holz regelrecht ab und die zwei ganz wichtigen Punkte bleiben an der Alten Poststraße. Die erzielten 5615 Kegel unterstreichen unsere aktuell sehr gute Form und bedeuten außerdem einen neuen Mannschaftsrekord. Somit können wir zuversichtlich auf die beiden verbleibenden Auswärtsspiele in diesem Jahr blicken.

7. Spieltag – 11. November 2017

Erwartete Niederlage beim Titelfavoriten

EK Heigenbrücken – SG 1 5299 : 4833

Unsere Erste musste am vergangenen Samstag beim ungeschlagenen Tabellenführer Heigenbrücken antreten. Wie erwartet hatten wir gegen die Truppe um die ehemaligen Bundesligaspieler Christian Völker (1085) und Dieter Hasenstab (1081) keine Chance.

So konnte unsere Starterachse trotz toller Leistungen von Uwe Pfeiffer (903; 625 V) und Jürgen Roth (970; 640 V, 330 A) einen Rückstand von 159 Holz nicht verhindern.

Auch in der Mittelachse fügten sich Max Bäcker (918; 637 V) und Thomas Sauer (911; 605 V, 306 A) nahtlos in den 900er Reigen ein. Allerdings mussten die beiden weitere 144 Holz abgeben.

Gute Besserung Jochen und Hansi!

Auf der Schlussachse war das Spiel somit bereits entschieden, Manuel Groh (935; 625 V, 310 A) konnte die ergiebigen Bahnen noch ausnutzen, aber leider ereilte beide Mannschaften noch das Verletzungspech. Jochen Fleckenstein und unser Hansi Demuth mussten verletzungsbedingt aufgeben. Wir wünschen beiden gute Besserung – werdet schnell wieder fit!

6. Spieltag – 28. Oktober 2017

Wichtige Punkte bleiben an der „Alten Poststraße“!

SG 1 – SG Wölfersheim/Wohnbach 1 5572 : 5542

Zwei ganz wichtige Punkte konnten unsere Jungs in einer bis zum Schluss spannenden Partie gegen den Gruppenliga-Aufsteiger aus Wölfersheim holen.

Die Gäste stellten Ihre beiden besten Spieler direkt zu Beginn, sodass unsere Starterachse direkt gehörig unter Druck geriet. Doch Thomas Sauer mit glänzenden 932 Holz (336 A) und Jürgen Roth mit mannschaftsbesten 958 (330 A) Holz hielten stark dagegen und konnten den Rückstand auf 60 Kegel begrenzen.

Auch in der Mittelachse gaben wir weiter Vollgas und unsere „Youngster“ konnten das Blatt wenden. Max Bäcker erzielte hervorragende 931 Holz und Manuel Groh erzielte mit tollen 947 Holz eine neue persönliche Bestleistung. Damit konnten wir unseren Gegnern 112 Holz abnehmen und unsere Schlussachse mit einem knappen Vorsprung von 52 Keil ins Rennen schicken.

Aber auch im Schlussspiel waren gute Leistungen nötig, um die starken Gäste in Schach zu halten. Jürgen König erzielte in seinem 200-Wurf Comeback ordentliche 879 Holz und Hansi Demuth konnte nach seiner Verletzungspause mit starken 925 Holz überzeugen. Somit konnte ein hauchdünner Vorsprung von 20 Kegeln über die Ziellinie gerettet werden.

Fazit: Gegen die stark aufspielenden Gäste konnten wir wieder eine bärenstarke Leistung abrufen und diesmal hatte der Kegelgott ein Einsehen mit uns, sodass wir in diesem Krimi die Oberhand behalten konnten. Die tollen Leistungen machen Hoffnung für die kommenden Aufgaben, auch wenn im nächsten Spiel, beim Titelfavoriten in Heigenbrücken, wohl eher keine Punkte mit nach Hause genommen werden können. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch unseren beiden Ersatzmännern Jörg und Stefan, sowie den zahlreichen Zuschauern, die uns bei dieser schwierigen Aufgabe mit einer tollen Atmosphäre unterstützt haben.

5. Spieltag – 21. Oktober 2017

Chancenlos

SG 1 – Kegelfreunde Obernburg 5404 : 5621

Ein wahres Feuerwerk an guten Ergebnissen gab es im Spiel unserer ersten Mannschaft gegen Obernburg. Leider reichte unser gutes Ergebnis nicht gegen die an diesem Tag übermächtigen Römerstädter, welche den bisherigen Mannschaftsbahnrekord in neue Höhen trieben.

Schon zu Beginn gab es lange Gesichter auf unserer Seite als Jörg Bäcker bereits auf der ersten Bahn ausgewechselt werden musste. Jürgen König sprang für ihn ein und so erzielte diese Kombination noch 833 Holz. Dank einem immer besser in Fahrt kommenden Jürgen Roth mit vorzüglichen 982 Holz (627 V, 355 A) konnte der Rückstand mit 53 Holz relativ überschaubar gehalten werden.

Nun glänzte wieder einmal unsere Mittelachse, welche aber gegen die starken Gegner nur wenig Boden gut machen konnte. Thomas Sauer mit sehr guten 890 Holz und unser Youngster Max Bäcker wieder bärenstark mit tollen 952 Holz (639 V, 313 A), was gleichzeitig neue persönliche Bestleistung bedeutete. Somit konnte der Rückstand um 10 auf 43 Holz verkürzt werden.

Hoffnungen auf einen Umschwung verflogen aber sehr schnell, da sich die Obernburger in einen wahren Rausch spielten. Hier muss unseren Schlussspielern ein dickes Lob ausgesprochen werden, da sie bis zur letzten Kugel um jeden Keil kämpften und nie aufgaben. Manuel Groh erzielte grippegeschwächt gute 860 Holz und Neuzugang Uwe Pfeiffer überzeugte mit sehr guten 885 Holz.

Nach dieser weiteren Heimleite muss im nächsten Spiel nun unbedingt gepunktet werden – aber Aufsteiger Wölfersheim sollte auf keinen Fall unterschätzt werden.

4. Spieltag – 14. Oktober 2017

Erste verliert Krimi in Damm

Dreieck Damm – SG 1 5523 : 5495

Bereits am Mittwoch ereilte uns die Hiobsbotschaft, dass unser aktuell bester Spieler Hansi Demuth auf Grund muskulärer Probleme in Damm nicht an den Start gehen wird. Zu diesem Zeitpunkt rechnete wohl niemand mehr damit, dass wir die bis dahin ungeschlagenen Dreieckler an den Rand einer Niederlage bringen könnten. Aber es kam anders!

Bereits unser Starterpaar konnte die schwächelnden Dämmer gehörig unter Druck setzen. Besonders auf der dritten Bahn hatten wir dann sogar die Chance einen ordentlichen Vorsprung heraus zu spielen. Doch leider erwischte Jörg keinen guten Tag und musste sich auf Grund zweiter eher mittelmäßiger Bahnen mit 862 Holz zufrieden geben. Doch Jürgen Roth konnte sich nach verhaltenem Beginn noch auf gute 934 Holz steigern und so stand ein knapper Vorsprung von 31 Holz zu buche.

Die beiden Mittelachsen gaben den Zuschauern dann Anschauungsunterricht vom feinsten. Nach 100 Wurf standen für unseren Max bereits 501 Kegel auf der Anzeige. Doch die Dämmer konnten dagegen halten und sogar Boden gut machen, sodass Thomas mit starken 939 Holz und Max mit starken 941 Holz einen Rückstand von 39 Holz nicht verhindern konnten.

Auch unsere Schlussachse konnte einen starken Start hinlegen, sodass das Spiel zu einem echten Nervenkrimi wurde. 50 Wurf vor Ende hatten wir den Rückstand in eine hauchdünne Führung von 3 Holz verwandelt. Leider konnten wir das hohe Niveau zum Schluss nicht mehr ganz halten, Uwe Pfeiffer kämpfte sich auf ordentliche 883 Holz und Manuel Groh erzielte gute 934 Holz. Da die Dämmer nochmal aufdrehen konnten, stand zum Schluss eine knappe Niederlage in Höhe von 28 Holz zu Buche.

Fazit: Bis zum Schluss gekämpft und die Nerven behalten (im Gegensatz zu dem ein oder anderen Dreieckler), aber knapp verloren. Trotzdem können wir stolz auf das tolle Mannschaftsergebnis sein, insbesondere unsere Mittelachse ist aktuell in bärenstarker Form. Das gibt Zuversicht für die kommenden Heimspiele, in denen unbedingt das Punktekonto ausgebaut werden muss.

3. Spieltag – 30. September 2017

Der Knoten ist geplatzt

SG 1 - KC 53 Maintal 1 5436 : 5228

Endlich ist der Knoten geplatzt und die ersten Punkte in der noch jungen Saison konnten eingefahren werden. Schon zu Beginn des wichtigen Spieles zeigten wir endlich einmal, wozu wir in der Lage sind. Jürgen Roth glänzte mit 952 Holz (614 V, 338 A) und auch Jörg Bäcker zeigte sich mit sehr guten 883 Holz (600V) stark verbessert gegenüber der Vorwoche. So ging die Mittelachse mit 112 Holz Vorsprung auf die Bahn. Hier ging das Feuerwerk dann weiter. Thomas Sauer mit glänzenden 919 Holz (613 V, 306 A) und wurde von Max Bäcker noch um 2 Holz übertroffen. Somit stand für Max seine nächste persönliche Bestleistung mit 921 Holz (326 A) auf der Anzeigetafel – super Leistung in seinem dritten 200-Kugelspiel. Nun konnte unsere Schlussachse entspannt auf die Bahnen gehen, da der Vorsprung auf kaum einholbare 224 Holz ausgebaut wurde. Hansi Demuth, mit Rückenschmerzen gestartet, musste den Wettkampf nach 150 Kugel mit einer Oberschenkelzerrung beenden. So kam Neuzugang Uwe Pfeiffer zu seinem ersten Kurzeinsatz in der ersten Mannschaft. Gemeinsam erzielten sie exakt 900 Kegel (614 V). Manuel Groh fand leider nicht so richtig zu seinem Spiel, was bei dem hohen Vorsprung aber auch nicht verwunderte. Immerhin kam er noch auf gute 861 Holz. Alles in allem ein gutes Spiel mit tollen Ergebnissen und 2 ganz wichtigen Punkten.

2. Spieltag – 24. September 2017

Chancenlos in Oberafferbach

FC Oberafferbach 1 - SG 1 5589 – 5338

Von Beginn an spielten die Hausherren stark auf und unser Starterpaar geriet gehörig unter Druck. Jürgen Roth konnte sich nach verhaltenem Beginn noch auf ordentliche 912 Holz (319 A) steigern, Jörg Bäcker musste sich jedoch nach einer verhaltenen letzten Bahn mit 834 Holz zufriedengeben. Somit stand bereits ein Rückstand von 120 Keil zu Buche.

Auch im Mittelpaar trumpten die Oberafferbach auf, so dass Thomas Sauer mit 866 Holz (601 V) und Max Bäcker mit starken 910 Holz (642 V) nicht verhindern konnten, dass der Rückstand auf uneinholbare 241 Keil anwuchs.

Auf der Schlussachse präsentierte sich Hansi Demuth mit 937 Holz auch im zweiten Saisonspiel in hervorragender Form und zeigte vor allem im Abräumen (345) eine starke Leistung. Manuel Groh lag nach drei Durchgängen ebenfalls sehr gut im Rennen, verspielte auf der letzten Bahn aber etwas leichtfertig ein besseres Ergebnis und erzielte letztlich gute 899 Holz (624 V). Somit ging das Spiel klar und deutlich mit einem Rückstand von 231 Keil verloren.

Fazit: Gegen die blendend aufgelegten Oberafferbach blieben wir durchweg chancenlos. Jetzt gilt es die Niederlage abzuhaken und den Fokus aufs kommende Wochenende zu setzen. Hier müssen im Heimspiel gegen Maintal unbedingt die ersten beiden Punkte geholt werden.

1. Spieltag – 16. September 2017

Misslungener Auftakt

SG 1 – Rollendes Glück Goldbach 5322 : 5354

Aufgrund der guten Trainingsergebnisse der vergangenen Woche gingen wir optimistisch in das Spiel gegen den Hessenligaabsteiger aus Goldbach. Doch schon im Starterpaar ging unsere Rechnung nicht auf, da hier unter allen Umständen ein Rückstand vermieden werden sollte. Obwohl Jürgen Roth sehr gute 904 Holz (639 V) und Jörg Bäcker gute 871 Holz (600 V) erspielten, wäre bei beiden deutlich mehr drinnen gewesen. Als Folge lagen wir mit 34 Holz zurück. Im Mittelpaar konnten wir dann den Spieß umdrehen, allerdings war auch hier mehr drinnen gewesen. Thomas Sauer mit sehr guten 889 Holz (301 A) und Max Bäcker in seinem ersten offiziellen 200 Kugelspiel mit guten 855 Holz (598 V) brachten unsere Farben mit 40 Holz in Führung – doch es war klar, dass dieser Vorsprung schwer zu verteidigen sein wird, da auf Goldbacher Seite noch ein bundesligatauglicher Spieler kommen sollte. Dieser legte im Schlusspaar auch los wie die Feuerwehr – aber unser Hansi Demuth zeigte Zähne und biss sich an Ihm fest. Letztendlich endete dieses hochkarätige Duell mit tollen 946 Holz (637 V, 309 A) für unseren Hansi Demuth – allerdings verfehlte der Goldbacher mit nur 2 Holz den Tausender. Im Abräumen großartig, in die Vollen verbesserungswürdig unser Manuel Groh, der mit guten 857 Holz (311 A) die Bahn verließ. So fehlten am Ende 32 Holz zum Sieg. Die angepeilten 5400 hätten also locker gelangt. Mal schauen wie unser erstes Auswärtsspiel am Sonntag in Oberaufferbach verläuft.

Vorbereitung Saison 2017 / 2018

Testspiel zur neuen Spielzeit

Datum	Heim	Gast	Uhrzeit	Ergebnis -LP
SA ??.09.17	????	SG Kleinostheim/Mainaschaff	??:00	???? : ????

Vergangene Spielzeit:

Abschlusstabelle Saison 2016 / 2017 – Regionalliga A (Herren)

(Stand 02.04.2017 - Quelle Hessischer Kegel- Bowling Verband Bezirk 1-<http://www.hkbv-ev.de>)

Saison 2016-17 / Männer / Regionalliga A / 18. Spieltag / Tabelle (Gesamt)											
Pl	Mannschaft	Bezirk	Sp	S	U	N	Kegel	Ø	SWP	P./Dir	Diff.
1	Viktoria Aschaffenburg 1	BZ1	18	15	0	3	98400	5466,67	30 - 6		
2	Dreieck Damm 1	BZ1	18	14	0	4	97742	5430,11	28 - 8		
3	FC Oberaufferbach 1	BZ1	18	12	0	6	96170	5342,78	24 - 12		
4	EK Heigenbrücken 1	BZ1	18	11	0	7	99088	5504,89	22 - 14		
5	KSG Hösbach 1	BZ1	18	10	0	8	97989	5443,83	20 - 16		
6	SG Kleinostheim/Mainaschaff 1	BZ1	18	9	0	9	94233	5235,17	18 - 18	2 - 2	+126
7	DJK Blau-Weiß Münster 1	BZ4	18	9	0	9	94461	5247,83	18 - 18	2 - 2	-126
8	KC 53 Maintal 1	BZ2	18	8	0	10	93617	5200,94	16 - 20		
9	Fortuna Offenbach 1	BZ2	18	1	1	16	90961	5053,39	3 - 33		
10	GK Jahn 21 Hanau 1	BZ2	18	0	1	17	92181	5121,17	1 - 35		

Archiv – Saisonrückblick (auf entsprechende Saison klicken!)

[Saison 2010/2011](#)

[Saison 2011/2012](#)

[Saison 2012/2013](#)

[Saison 2013/2014](#)

[Saison 2014/2015](#)

[Saison 2015/2016](#)

[Saison 2016/2017](#)